

# Inventarblatt des Historischen Museums Luzern

für externe Auskünfte

Inventarnummer	<b>HMLU 12418</b>
Bezeichnung	<b>Gemälde Kirchenabbruch Wolhusen</b>
Datierung	1880
Beteiligte	Joseph (Josef) Balmer
Material/Technik	Oel auf Leinwand, schwarzer profiliertes Holzrahmen mit Goldfilet
Masse	Rahmenmass: H 74 cm x B 59 cm; Bildmass: H 60,5 cm x B 45,5 cm
Inskrift	Rückwärtig auf dem Spannrahmen ein Zettel: Die alte Kirchen Wohlhusen 1880, J. Balmer, mit Bleistift rückwärtig auf dem Spannrahmen
Beschrieb	Die um 1652 erbaute Pfarrkirche Wolhusen wurde 1879-1881 durch einen Neubau von Wilhelm Keller ersetzt. Den auf dem Bild sichtbaren Hochaltar stiftete im Jahr 1664 das in Wolhusen zehntberechtigte Bürgerspital von Luzern. Dieser Hochaltar wurde in die neugotische Kirche übernommen. Der Blick geht in den Kirchenraum Richtung Chor. Das Gewölbe im Langhaus ist bereits abgebrochen, Teile davon liegen auf dem Kirchenboden, ebenso der Chorbogenkruzifix und Figurenkonsolen. Im Chor links eine Chorloge, darauf eine grosse Chororgel.
Zustand	gut
Besitzverhältnisse	Eigentum
Entstehungsort	



## Weitere Objekte:

Diverse Bodenfunde aus der Burgruine Wolhusen, dazu auch Akten und Fotos

## Weitere Dokumentationen:

Fotos vom Totentanz in der Beinhauskapelle Wolhusen  
keine Postkarten zu Wolhusen